berufsberatung
.ch

Fischereiaufseher BP
Fischereiaufseherin BP

Tiere | Umwelt, Klima

Als Fischereiaufseherin oder Fischereiaufseher beobachten Sie den Gesundheitszustand von Wasserläufen und Seen sowie von Fisch- und Krebsbeständen. Zudem überwachen Sie die Fischerei. Als verantwortliche Person für ein begrenztes Gebiet, Fischereibezirk genannt, stellen Sie die Anwendung der Gesetze zum Schutz der Wasserfauna sicher und ahnden Verstösse gegen die Fischereivorschriften.

Aufgaben

Fischerei überwachen

- Fischereipatente kontrollieren und Wilderei bekämpfen
- Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften überprüfen, insbesondere bezüglich Fischgrösse, Fangmengen und Fangmethoden

Flüsse und Seen überwachen

- Wasser entnehmen und analysieren, um den Zustand der Flüsse und Seen zu kontrollieren
- Gewässerverschmutzungen oder Auffälligkeiten anzeigen und die notwendigen Arbeiten zur Normalisierung der Situation vorschlagen
- Fische bei Trockenheit oder Verschmutzung eines Flusses in andere Gewässer umsiedeln, zum Beispiel mithilfe der Elektrofischerei
- bei Sanierungsmassnahmen oder der Umleitung von Wasserläufen mitwirken, zum Beispiel durch den Bau von Stauwehren
- Fisch- und Krebsbestände bewirtschaften und überwachen
- den Fischbesatz von Fliessgewässern oder Seeabschnitten überprüfen und bei Bedarf neue Fische aussetzen

Fischzuchtanlagen führen

- bei der Gestaltung von Fischregionen mitwirken
- Fischzuchtanlagen kontrollieren oder führen
- Gesundheitszustand der Fische überwachen, um Krankheiten zu erkennen
- Fischeier sammeln und während der Brutzeit pflegen

- in Sonderfällen bestimmte Fischarten neu ansiedeln

Informieren

- unterschiedliche Zielgruppen für den Gewässerschutz sensibilisieren
- den Zustand der Gewässerlebensräume und der Fischbestände untersuchen
- dazu zum Beispiel Bestandserhebungen durchführen und Lebensräume erforschen

Arbeitsumgebung

Als Fischereiaufseherin oder Fischereiaufseher unterscheidet sich Ihre Arbeit je nach Kanton und Region erheblich. In den meisten Kantonen arbeiten Sie in Uniform, selbstständig und zu unregelmässigen Zeiten, also auch nachts, am Wochenende und an Feiertagen. Sie sind bei jedem Wetter in Ihrem Fischereibezirk unterwegs, zu Fuss, auf der Strasse oder mit dem Boot.

Stellen für Fischereiaufseherinnen und Fischereiaufseher sind begrenzt und nur selten vakant. In der Regel sind Sie vereidigt und nehmen oft gleichzeitig die Funktion als Wildhüterin oder Wildhüter wahr. In grossen Kantonen können Sie einen Aufsichtskreis oder eine Fischzuchtanlage leiten oder die Verantwortung für die Seefischerei übernehmen.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Beobachtungsgabe
- Körperliche Widerstandsfähigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise
- Gutes Sehvermögen
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten oder Nachtschichten
- Durchsetzungsvermögen

Interessen

- Draussen arbeiten
- Informieren und sensibilisieren
- Oft unterwegs sein
- Mit Tieren arbeiten

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht.

Dauer	Zulassung	Abschluss

3 Wochen	Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der **Prüfungsordnung** (https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/download/10194) .	Fischereiaufseher / Fischereiaufseherin mit eidg. Fachausweis

Ähnliche Berufe

Beruf
Förster/in HF

https://berufsberatung.ch/de/berufe/foerster-in-hf

Beruf
Wildhüter/in BP

https://berufsberatung.ch/de/berufe/wildhueter-in-bp

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.140.28.0

Weiterführende Links

Schweizerische Vereinigung der Fischereiaufseher (SVFA) (https://fischereiaufseher.ch/)

Gesetzliche Grundlagen (https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/19355?lang=de)